

	<p>Objekt: Kalsmunt: Friedrich I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18265923</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Friedrich I. thronend mit Lilienzepter und Palmwedel, über der linken Schulter ein Kreuzchen.

Rückseite: Von einer Säule ausgehend zwei Halbbögen, unter jedem eine Rosette. Darauf ein doppelstöckiger Turm zwischen zwei Kuppeltürmen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.81 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1170-1190
	wer	
	wo	Burg Kalsmunt
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Nauborn
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich I. von Hohenstaufen (1122-1190)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Weber (Amtsgerichtsrat)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Julius Isenbeck (1835-1899)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich I. von Hohenstaufen (1122-1190)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- H. Weber, Der Münzfund von Nauborn, ZfN 16, 1888, 151-181. 159 Nr. 63 (dieses Stück, dort als Besitzer Julius Isenbeck angegeben)..
- W. Hävernick, Das ältere Münzwesen der Wetterau bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts (1936) Nr. 294.